



Edition:	1. Auflage 2004
pages:	532
Images:	1200
Cover:	Hardcover
ISBN:	978-3-87652-458-0
Stock No.:	14580
Published:	November 2003
Reduced price	48,00 €
Student price	18,00 €

RRP: Information for distributors. This title is no longer price related.

When ordering at the student price, please upload the student certificate accordingly during registration or in the My Q area. If the certificate is missing, the book will be charged and delivered at the regular price.

Subject to changes!

Quintessenz Verlags-GmbH

 Ifenpfad 2-4
12107 Berlin
Germany

 +49 (0) 30 / 76180-5

 +49 (0) 30 / 76180-680

 info@quintessenz.de

 <http://nginx/deu/de>

Book information

Authors: Galip Gürel
Title: Keramikveneers als Wissenschaft und Kunst
Short text:

"Keramikveneers als Wissenschaft und Kunst" ist ein umfassendes Lehrbuch über den Bereich der adhäsiven Keramikrestorationen, der in der ästhetischen Zahnheilkunde zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die Autoren beleuchten darin die Aufgaben des Zahnarztes, der nach den Bedürfnissen des Patienten einen Behandlungsplan ausarbeiten muss und dabei nicht nur ästhetische Aspekte wie die Zahnfarbe und die Anatomie des Lächelns zu berücksichtigen hat, sondern auch die okklusalen, parodontalen und funktionalen Anforderungen an den Zahnersatz.

Der Leser kann sich in diesem Buch einen Überblick über Keramikveneers, das Schließen von Diastemata, tetracyclinbedingte Verfärbungen sowie kieferorthopädische Behandlungen verschaffen. Der Patientenaufklärung ist ebenfalls ein eigenes Kapitel gewidmet. Die modernen Techniken der minimalinvasiven Zahnpräparation werden ebenso behandelt wie die Möglichkeiten zum Optimieren des prothetischen Platzangebots. Außerdem umfasst das Buch einen Vergleich der unterschiedlichen Abformmaterialien für Keramikveneers und gibt Orientierungshilfen für alternative Keramikmaterialien und die einzelnen Arbeitsschritte bei ihrer Anwendung.

Das Buch ist aufgrund seiner Informationsfülle eine unschätzbare Quelle des Wissens, von dem das gesamte zahnärztliche und zahntechnische Personal profitieren kann.

Categories: Esthetic Dentistry, Student literature